

Rabener Anzeiger

Beitung für Charand, Geifersdorf, Klein- u. Großölsa,

Inseratekosten die Spaltenzeile oder deren Raum 10 Pf., für auswärtige Inserenten 15 Pf. Restamen 20 Pf. Ausnahme von Anzeigen für alle Zeitungen.

Obernaundorf, Hainsberg, Somsdorf, Cosmannsdorf, Lübau, Borlas, Spechtritz etc.
Mit verbindlicher Publikationskraft für amtliche Bekanntmachungen.

Nummer 27. Preis pro Nummer: Amt Deuben 2120. Sonnabend, den 2. März 1912. Preis pro Nummer: Amt Deuben 2120. 25. Jahrgang.

Aus Nah und Fern.

Rabenu, den 1. März 1912.

Der Reichsetat für 1911 schließt mit einem Überschuss von rund 180 Millionen ab.
Der im Jahre 1911 erzielte Reingewinn der Spar- und Leihbank für den Blauen Grund beträgt 104 964,29 M.
In das Strafbuch in Charand ein- und aus-geführt wurde der aus Oesterreich stammende Bahnarbeiter „K.“, der bisher in Charand zur Untermiete gewohnt hat. Aus Wut darüber, daß ihm seine Wirtin seine Verweigerung vorwarf und deren 10jährige Tochter die mit geschwulstige gefüllte Flasche wegnahm, ergriff er einen Stuhl, mit dem er auf die wehrlose Frau einschlagen wollte. Er wurde jedoch das Kind, das von dem Schläge eine nicht unbedeutende Verletzung am Kopfe davontrug. Der rohe Mensch wurde wegen gefährlicher Körperverletzung zu verurteilt.
Auf der Elbbrücke bei Niederwartha wurden ein Paar Schafstiefel, eine dunkle Karmelweste und eine schwarze Mütze vorgefunden. Die Kleidungsstücke führen von

Zurückgekehrt vom Grabe unseres heissgeliebten, viel zu früh von uns geschiedenen, unvergesslichen

Erich

sagen wir allen lieben Nachbarn, Bekannten und Freunden unsern herzlichsten Dank für die herrlichen Blumenspenden und das letzte Geleit. Besonders Dank noch Herrn San.-Rat Dr. med. Michael für seine Bemühungen unseren Liebling am Leben zu erhalten, sowie Herrn Pastor Peschock für die trostreichen Worte am Grabe.

Kleinölsa, den 29. Februar 1912.

Die trauernde Familie Wendler.

Nimm uns der Tod auch Deine ird'sche Hülle,
So lebet Dein Gedächtnis in uns fort,
Das uns mit dieser Hoffnung froh erfülle:
Dass wir Dich wiedersehen an ew'gen Ort.

einem Jüngling her, der sich, wie man vermutet, in die Elbe gestürzt hat.

In der Deutschen Sprengkapsel-Fabrik in Dellbrück erfolgte eine schwere Explosion. Zwei Arbeiterinnen wurden getötet, eine dritte tödlich verletzt. Das Gebäude ist in die Luft geflogen.

Der weltberühmte „Kuerbachs Hof“ in Leipzig, der beim Abbruch des Hauses vollständig verschwinden sollte, ist künstlich erworben worden und bleibt mit den gesamten Goethe-Reliquien in seiner ursprünglichen Form erhalten.

Die Zahl der ausländigen Bergarbeiter in England beträgt jetzt bereits 800 000. Der Streik dehnt sich über das ganze Land aus.

Nach dreitägigen Verhandlungen wurde vom Landgericht Zwickau der frühere Fleischer, spätere Rechtskonfulent Mähling wegen vielfacher Betrügereien zu drei Jahren Gefängnis und 3 Jahren Ehrenrechtsverlust verurteilt.

Die Darlehnsaufnahme der Gemeinde Großölsa wurde vom Bezirksausschuß genehmigt.

Aus Nah u. Fern sowie auch Inserate siehe Beilage.

Von Sonnabend, den 2. März ab, stelle ich wieder eine große Auswahl
Zuchtvieh (beste Qualität)
hochtragend und frischmelkend zu billigsten Preisen bei mir in Hainsberg zum Verkauf.
Telephon
Hainsberg. Amt Deuben Nr. 96. **Emil Kästner.**

2 Stuhlbauer
werden sofort gesucht.
Hauschild & Schramm,
Stuhlfabrik, Großölsa.

Kleider-Stoffe

Vordüren-Stoffe „Neuheit“ in Volle, Eolienne u. Popeline, farbig, Met. M. 8,50 6,00	Schwarz-Stoffe f. Konfirmanden-Kleider in gangbarst. 2,40 1,60 Qualitäten Meter M
Kammgarn-Stoffe, schmal u. breit gestreift, hell u. mittl. Farbtöne Met. M. 3,20 2,40	Schwarze Volles mit eleganten Streifen u. Fantasie-Dorbüren. Meter M. 6,50 5,50
Cordelé-Stoffe, zweifarb. glatt. Fond mit feinen farbigen Streifen Met. M. 3,80 3,00	Schwarz-Grenadine, duft. Fantasie- u. Band-Streif, Seiden-Effekt. Met. M. 4,00 2,80
Alpakka-Streif, marin, schwarz-gründig, feine weiße Linien-Streif. Met. M. 3,60 2,80	Schwarze Seidenstoffe, glatt u. gemust. f. elegante Brautkleider Met. M. 3,20 2,60
Covercoat-Stoffe, m. glatt u. gemust. farb. Rückf. für eleg. Kostüme Met. M. 4,80 3,80	Einfarb. Stoffe, reinwoll. bestbewährt. Qual. in groß. Sortimenten Meter M. 2,20 1,60
Popeline-Stoffe, bevorz. mod. Gewebe, Fantasie- u. Linien-Streif. Met. M. 4,20 2,80	Einfarb. Popeline, feines eleg. Gewebe für aparte Straßenkleid. Met. M. 3,40 2,60
Volles u. Marquissettes, feine duft. Gewebe in reich. Farben-Ausw. Met. M. 3,60 2,60	Einfarb. Wollbatiste, schönes leicht. Musselin-Gew. 2,40 1,80 in viel. Farben Met. M.
Eoliennes mit gleichfarbig gem. u. mehrfarb. bedruckt. 8,50 6,00 Bordüre. . Meter M.	Elfenbeinf. Wollstoffe f. Ball-, Braut- und Gesellschaftskleider Met. M. 2,60 1,80
Blusenstoffe, Bordür. a. Körper-, Popelin- u. Batistfond in neu. Dessins Met. M. 3,20 2,20	Elfenbeinf. Eoliennes m. Bordüre, glänzend, rips- artig. Gewebe Met. M. 7,00 6,00
Seiden - Stoffe Taffet-Glacé, neue effektvolle Farben, zwei- u. dreifarbig. changiert Met. M. 3,00 2,40	Seiden - Stoffe Merveilleux, schwarz u. farbig, für Braut- u. Gesellschaftskleider Met. M. 3,20 2,40
Messaline-Glacé, weiche geschmeid. Qual. in feiner Farbstellung. Met. M. 4,20 2,60	Paillette, schwarz u. farbig, f. Kleid. u. Blusen, weid. hochglänzl. Qualität. Met. M. 3,80 3,00
Halbfertige Roben in Batist - Volle - Tüll	Fasfertige Roben in Batist - Volle - Tüll
Muster von obenan-geführten Sortimenten sofort portofrei	Muster von obenan-geführten Sortimenten sofort portofrei!

Mitte März erscheint mein reich illustrierter Frühjahrs-Katalog



DRESDEN - ALTMARKT
RENNER

Konfirmanden-Uhren
allein Preislagen, gut abgezogen und reduziert, empfiehlt unter Garantie
Paul Morgenstern, Uhrmachermeister.
Wer verkauft ein Haus
in m. Geschäft, hier od. Umgeg. Off. v. m. erb. u. M 9729 an
Hansenstein u. Vogler, A.-G. Dresden.

Spar-Würfel-Zucker
Sucre de Glace
hochrein im Geschmack
Richard Sellmann, Hauptstraße 40.

Militär-Verein Rabenau
und Umgegend.
Die nächste Versammlung findet erst
Montag, den 9. März
Der Vorstand.

Mittwoch, den 6. März
abends 8 Uhr
Monats-Versammlung.
Der Vorstand.

Schönes Haus
Fabrikgeb. und sämtl. gut erhaltenen
Arbeitsmaschinen (Gr. Arbeits-
maschine), ist unter Taxw. billig zu verkaufen.
Nähre in der Exp. d. Blattes.

In naturgetreuer Stellung werden
Vögel und allerlei
Haar-Vieh
angeboten.
G. Gerisch, Mittweg 13b.

Vornehm
ein zartes, reines Gesicht, zofiges, jugend-
liches Aussehen, weiche, samtweiche Haut
ein schöner Teint. Alles dies erzeugt die
echte
Siedepferd-Zitronmilch-Seife
25 Pf., ferner macht der
Tada-Cream
die rissige Haut in einer Nacht weich und
glänzend. Tube 50 Pf. bei
Karl Röber, Drogerie.

Reiche Auswahl
in modernen Herren- u. Konfirmanden-
Hüten, hart und weich, Klapphüten,
Mützen für Herren, Burschen, Kinder,
sowie feine Herrenwäsche, Cravatten,
und Handschuhe. Auch Cylinderhüte
zu verleihen.
H. Wünschmann, Dresdner Str.
(Mitglied des Rabattparvereins.)

Hurrah! Hurrah!
Alles ins
Puppen-Theater
im **Gasthof Grossölsa.**
Freitag abend 8 Uhr:
Eröffnungs-Vorstellung.
„König von Madrid“ od. „Die Wirtin i. d. Waldschänke“. Lustsp. i. 4 Akt.
Sonnabend: Zweite Vorstellung:
„Kunz von Kaufungen“ oder „Der sächsische Prinzenraub“.
Sonntag abend 8 Uhr:
„Karl Stübner, der sächs. Wildschütz“. Nachm. 3 Uhr: Kindervorstellung:
„Schneewittchen“ od. „Die 7 Zwerge“.
Preise: Sitzplatz Erwachsene 30 Pf.,
Stehplatz 20 Pf., Kinder Sitzplatz 15 Pf.,
Stehplatz 10 Pf.
Um gütigen Zuspruch bittet
die Direktion, Paul Ernst.

Frisch geräucherte Heringe,
Marin. Heringe, Kieler Pöklinge
empfiehlt
Carl Schwind.

Kartoffeln Schwind.
Stangen u. Zaanriegel, weiche
Bretter, fertige Baumpfähle,
Rosenstäbe, Baumbänder, --
Kokosstrick, Mtr. 2 Pf., Obst-
baumcarbolium, Wäschpfähle
u. -Stützen empfiehlt billigst
Hermann Eisler.

ff. Schweineschmalz
Pfd. 75 Pf. bei **Paul Brüdner.**